



Presse-Communiqué / Mitteilung an die Gemeinde

Der Gemeinderat gibt davon Kenntnis, dass die Gemeindepräsidentin, Frau Denise Grossen, ihr Amt aus gesundheitlichen Gründen per Ende April 2026 zur Verfügung stellt. Der Gemeinderat bedauert diesen Schritt sehr. Denise Grossen hat die Gemeinde teamorientiert, mit viel Elan und Umsicht geführt. Für ihr Engagement dankt der Gemeinderat Denise Grossen herzlich. Die Gemeinde hat es namentlich Denise Grossen zu verdanken, dass in Obergerlafingen im kulturellen Bereich viele neue Aktivitäten und Begegnungsmöglichkeiten entstanden sind.

Da es heute generell schwierig ist, Personen zur Übernahme eines öffentlichen Amtes zu motivieren, welches nicht immer nur angenehme Seiten hat, ist die politische Zukunft der Gemeinde im Moment offen. Soweit sich mittelfristig keine Lösung für die Neubesetzung des Gemeindepräsidiums abzeichnet, wird schlussendlich auch die Diskussion über eine Fusion mit einer der Nachbargemeinden geführt werden müssen.

Kurzfristig geht es nun darum, die Funktionsfähigkeit der Gemeinde sicherzustellen. Der Vorgänger von Denise Grossen, Beat Muralt, hat sich für eine Übergangsfrist zur Verfügung gestellt, die Führung der Gemeinde bis zur Neubesetzung des Gemeindepräsidiums oder bis zur allenfalls nötig werdenden Fusion zu übernehmen. Entsprechend ist Beat Muralt als Gemeinderat nachnominiert worden und wird als Gemeindevizepräsident interimistisch die Gemeindegeschäfte führen.

Der Gemeinderat sieht vor, zur Frage, wie es mit der Gemeinde weitergehen soll, am Samstag, 2. Mai 2026, 09.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle einen Mitwirkungsanlass durchzuführen, wobei der Gemeinderat darauf zählt, dass dieser Anlass wiederum zum Grossaufmarsch wird.

Obergerlafingen, 20. April 2026

Der Einwohnergemeinderat